

EINWOHNERRAT BRUGG

B e r i c h t u n d A n t r a g des Stadtrates an den Einwohnerrat betreffend eines Benefiz Festivals «Brugg für die Ukraine»

1. Ausgangslage

Der Einmarsch der russischen Armee in die Ukraine am 24. Februar 2022 bedeutet für Europa und auch die Schweiz eine Zeitenwende. Der andauernde Krieg bringt unendliches Leid über die Menschen der Ukraine, so dass Millionen flüchten. Bereits sind über 50'000 Kriegsflüchtlinge in der Schweiz angekommen. Für Gebrechliche, ältere Personen aber auch die wehrfähigen Männer ist eine Flucht ausgeschlossen. Die Flüchtenden wie auch die Zurückgebliebenen sind auf Hilfe angewiesen. Der Stadtrat hat deshalb beschlossen, zusammen mit der Bevölkerung, ein Zeichen der Solidarität zu setzen und am 1. Juli 2022, im Anschluss an das Jugendfest, ein Benefiz-Festival rund um das Salzhaus zu organisieren. Die Infrastruktur sowie die Gastro-Betriebe stehen der Stadt so einen Tag länger zur Verfügung, ohne nennenswerte Mehrkosten.

2. Ziel

Ziel des Benefiz-Festivals ist das Sammeln von Spenden auf das neu bei der AKB eingerichtete, städtische Konto CH32 0076 1043 6186 2200 1. Dies mit dem Verkauf von Armbändern zum Preis von CHF 10.- für Kinder und CHF 20.- für Erwachsene und weiteren freiwilligen Zuwendungen. Das so gesammelte Geld soll der Schweizerischen Glückskette überwiesen werden. Die Stadt Brugg soll dabei die privaten Spenden bis zu einem Maximalbetrag von CHF 75'000.- verdoppeln. Im Idealfall können so der Glückskette CHF 150'000.- oder mehr überwiesen werden.

Das Festival selber soll für alle etwas bieten. Das Detailprogramm wird zum Zeitpunkt der Vorlagenerarbeitung noch ausgearbeitet. Ab 12.00 Uhr bis 02.00 Uhr am nächsten Morgen gibt es kulinarische Spezialitäten und musikalische Darbietungen für Klein und Gross, für Jung und Alt.

3. Organisation und Finanzierung

Für die Organisation des Programms wird neben den Sachleistungen vom Werkdienst und der Regionalpolizei ein Betrag zwischen CHF 8'000.- bis CHF 11'000.- benötigt und über das Budget 2022 finanziert. Dabei spielen die Künstler zu Spesen-Konditionen und verzichten auf marktübliche Gagen, zugunsten der Spenden. Der Aufwand seitens Stadt für die Organisation des Anlasses gestaltet sich überschlagsmässig folgendermassen:

Armbänder	CHF 1'000.--
Sicherheitsdienst	CHF 1'500.--
Tontechniker	CHF 1'500.--
Künstler-Gruppen (8 Stück)	CHF 5'000.--
Verlängerungsmiete Technik	CHF 1'000.--
Diverses (Werbung, Dekoration, etc.)	CHF 1'000.--

Diverse Vereine, darunter der Gewerbeverein Brugg, der Verein Tourismus Region Brugg, der Quartierverein Schinznach-Bad, der Verein Events Brugg und weitere mehr unterstützen den Anlass ehrenamtlich.

Der Stadtrat lädt den Einwohnerrat ein, zusammen ein starkes Zeichen der Solidarität für die Ukraine zu zeigen.

Demgemäss der

Antrag:

Sie wollen den von Privaten gesammelten Spendenbetrag bis zu einem Maximalbetrag von CHF 75'000.-- verdoppeln.

Brugg, 17. Mai 2022

NAMENS DES STADTRATES

Frau Stadttammann: Der Stadtschreiber:

The image shows two handwritten signatures in blue ink. The first signature is on the left and appears to be 'B. Herold'. The second signature is on the right and is more stylized, possibly 'C. Hügli'. Both signatures are written in a cursive style.